



# Pia's 7 Umwelt-Tipps

Sicher macht ihr schon einiges, um möglichst nachhaltig zu leben. Aber manchmal fehlt einfach die Zeit, viel zu überlegen. Kein Problem! Dranbleiben ist wichtig, und auch kleine Schritte führen zum Ziel.

## 1. Aktiv werden und weiter sagen

Tut euch zusammen, mit Freund\*innen, in deiner Schule oder im Verein, um der Natur zu helfen – zum Beispiel, indem ihr einen Infostand organisiert, ein Referat haltet, eine Müllsammelaktion durchführt, Tipps gegen Lebensmittelverschwendung sammelt, eine plastikfreie Woche plant, eine Petition an Politiker\*innen startet ... Bleibt auf dem Laufenden und sprecht mit anderen über Umweltschutzthemen wie die Klimakrise.

## 2. Übers Essen nachdenken

Es muss nicht immer Schnitzel sein! Besser ist es, mehr pflanzliche Speisen zu essen! Für ein Kilogramm Rindfleisch wird 70 Mal so viel Landfläche benötigt wie für ein Kilogramm Gemüse. Gemüse gemeinsam ernten oder kaufen, waschen, schnipseln und kochen, kann auch viel Spaß machen!

Aufessen statt wegwerfen – das ist auch wichtig für die Umwelt. Ganz viele Lebensmittel die man oft noch essen könnte, werden einfach weggeschmissen. Achte doch mal bei dir zu Hause darauf, wie viel Essen bei euch übrig bleibt!

Auch wer nicht komplett vegetarisch leben will und einfach seltener, aber dafür regionales Bio-Fleisch isst, hilft der Umwelt und natürlich den Tieren! Denn Fleisch „herzustellen“ ist sehr aufwändig: Bodenbearbeitung, Düngemittel, Traktoren und Mähdrescher, die Verdauungsgase der Kühe, die Verpackung, Kühlung und der Transport des Fleisches ... all das schädigt das Klima. **Mehr Info: [wwf.at/alles-ueber-unser-essen](http://wwf.at/alles-ueber-unser-essen)**

Übrigens

*Der Einkauf sollte zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erledigt werden und nicht mit dem Auto.*

## 3. Lebensräume für Tiere schaffen

Die vielen Gifte, die in der Landwirtschaft eingesetzt werden, machen Insekten schwach und krank. Außerdem bauen wir viel zu viele Häuser, Einkaufszentren und neue Straßen. Dadurch verlieren Tiere wie Insekten und viele andere, ihr Zuhause. Mit Blütenpflanzen für Bienen und Schmetterlinge am Fensterbrett, am Balkon oder im Garten, schaffst du neue Lebensräume!

**Webtipp: [wwf.at/hilf-den-insekten](http://wwf.at/hilf-den-insekten)**





## 4. Weniger Plastik verwenden

Jeden Tag entstehen auf der ganzen Welt riesige Mengen an Müll, ein Großteil davon besteht aus Plastik. Das hat enorme Folgen für die Umwelt. Zum Beispiel für die Meerestiere.

Wenn du statt abgepackter Getränke in Plastikflaschen lieber Leitungswasser in einer wiederverwendbaren Trinkflasche trinkst, ist schon viel gewonnen. Leitungswasser hat in Österreich überall sehr gute Qualität. Es schmeckt, ist billiger, gesünder und umweltfreundlicher als gesüßte Limonaden.

## 5. Kein Papier verschwenden

Ausdrucken, verschicken, verschenken? Da fällt überall sehr viel Papier an. Stoppt die Papierverschwendung, indem ihr daheim oder in der Schule einen Wettbewerb macht: Wo lässt sich überall Papier einsparen? Ihr könntet zum Beispiel Werbepost vermeiden, ungelesene Kataloge abbestellen, Kartons wiederverwenden ...

**Tipp**

*Geschenke können mit bunt Zeitungspapier, das bunt bemalt oder mit Kartoffeldruck gestaltet ist, verpackt werden. Sicher habt ihr selbst viele kreative Ideen, um Papier zu sparen und so den Wäldern zu helfen.*



## 6. Dinge kaufen, die lange halten

Dinge, die repariert oder wiederverwertet werden können. Ausmisten kann richtig Spaß machen, wenn die ganze Familie mitmacht. Ihr werdet überrascht sein, wie viele verloren geglaubte Gegenstände gefunden werden! Auch altes Spielzeug kann plötzlich wieder interessant sein, wenn man es länger nicht in der Hand gehabt hat. Was nicht mehr gebraucht wird, kann von anderen wiederverwendet werden. So muss es nicht neu produziert werden. Wie wär's mit einem Flohmarkt für Sachen, die ihr nicht mehr braucht? Auch eine Kleidertausch-Aktion im Freundinnenkreis kann super viel Spaß machen. So verschaffst du dir ein komplett neues Outfit ohne einen Euro auszugeben.

## 7. Die Wunder der Natur entdecken

Achtet beim nächsten Spaziergang zum Beispiel darauf, wie viel Müll in der Natur liegt und werft ihn in den nächsten Mistkübel oder in ein Sackerl, das ihr bei jedem Ausflug mitnehmt. Ihr werdet erstaunt sein, wie viel Müll bei einem Spaziergang zusammenkommt.

*Überall in deiner Umgebung gibt es viel Natur zu entdecken. Es lohnt sich, sie zu schützen und zu erhalten.*

**Danke für deinen Einsatz!**



Schick uns deine eigenen Umwelttipps!  
Die besten Tipps veröffentlichen wir auf [wwf.at/teampanda](http://wwf.at/teampanda)